

Datenschutzerklärung für das Jobportal der Kühne+Nagel-Gruppe

Wir wollen Sie in unserem im Team

Das Bewerberportal von Kühne+Nagel bietet eine standardisierte digitale Darstellung des gesamten Bewerbungsverfahrens: von der Erstellung eines Bewerberprofils, über den konkreten Bewerbungsvorgang bis hin zu Meldungen über offene Stellen (Jobalarne). Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten hat oberste Priorität. Es wurden umfassende technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um Ihre personenbezogenen Daten vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch zu schützen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen.

Inhalt

1. Datenverantwortliche
2. Ansprechpartner für Datenschutzfragen
3. Datenkategorien
4. Einwilligung
5. Anlegen eines Profils für neue Mitglieder der KN Talent Community
 - 5.1 Direkte Erfassung über die Eingabemaske
 - 5.2 Datenimport aus LinkedIn oder anderen Plattformen
6. Erstellen eines Profils für Jobalarne
7. Erstellen eines Profils in einem Bewerbungsverfahren
 - 7.1 Erweiterung Ihrer Profildaten und weitere Prozesse des Auswahlverfahrens
 - 7.2 Begründung des Arbeitsverhältnisses
 - 7.3 Verarbeitung spezieller Kategorien personenbezogener Daten
 - 7.4 Übermittlung an das Personalmanagementsystem bei der Einstellung
8. Bewerbung um eine Stelle ohne Registrierung eines Bewerberprofils
9. Teilnahme an Recruiting-Events von Kühne+Nagel
10. Empfänger und Empfängerkategorien
11. Datenübertragung an ein Drittland
12. Speicherdauer bzw. Kriterien zur Bestimmung dieser Dauer
 - 12.1 KN Talent Community – Ihr Profil und Jobalarm
 - 12.2 Ihr Bewerberprofil
13. Rechte der Betroffenen
14. Ursprung der Daten

1. Datenverantwortliche

Bei dem Datenverantwortlichen handelt es sich um die Kühne+Nagel Management AG, Kühne+Nagel-Haus, P.O. Box 67, 8834 Schindellegi, Schweiz (im Folgenden „Kühne+Nagel“).

Bei den spezifischen Bewerbungsverfahren liegt die Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung darüber hinaus bei den Unternehmen der Kühne+Nagel-Gruppe. Im Regelfall ist das betreffende Konzernunternehmen für die Verarbeitung der Daten verantwortlich, auf dessen Stellenausschreibung Sie sich bewerben (im Folgenden „Arbeitgeber“).

2. Ansprechpartner für Datenschutzfragen

Der allgemeine Ansprechpartner für Datenschutzfragen bei Kühne+Nagel ist der Datenschutzbeauftragte. Sie können sich unter folgender Adresse mit dem Datenschutzbeauftragten in Verbindung setzen:

Kühne+Nagel Management AG
Kühne+Nagel-Haus
Postfach 67
8834 Schindellegi
Schweiz
E-Mail: privacy@kuehne-nagel.com

3. Datenkategorien

Im Folgenden sind die wichtigsten Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten aufgeführt:

- Stammdaten (z. B. Name, Geburtsdatum, Wohnort)
- Dokumente (z. B. Zeugnisse, Zertifikate, Lebensläufe)
- Bildungs- und Ausbildungsdaten (z. B. Daten über Schulbildung, Universität, berufliche Qualifikation)
- Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindung für Reisekosten)
- Organisatorische Daten bei internen Bewerbungen (z. B. Personalnummer, Kostenstelle, Abteilung)
- Kommunikationsdaten (z. B. E-Mail-Adresse, (Mobil-)Telefonnummer, IT-Benutzer-ID bei internen Bewerbungen)
- Videoaufzeichnungen im Auswahlverfahren
- Daten zur Beurteilung
- Empfehlungen
- Bei der Nutzung von IT-Systemen aufgezeichnete Protokolldaten

Diese können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art.9 Abs. 1 DSGVO enthalten, wie z. B. Gesundheitsdaten oder Religions- oder Gewerkschaftszugehörigkeit.

4. Einwilligung

Mit dem Einsenden Ihrer Bewerbung erklären Sie, dass Sie die in dieser Datenschutzerklärung enthaltenen Informationen in Bezug auf die Verarbeitung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten gelesen haben und ihnen zustimmen. Sollten Sie noch nicht volljährig sein, erklären Sie, dass Sie über die Einwilligung eines Elternteils oder Erziehungsberechtigten für die Bewerbung bei Kühne+Nagel verfügen. Des Weiteren erklären Sie, dass Ihre Daten korrekt sind.

Sollten Sie unter 16 Jahre alt sein, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte eine schriftliche Einwilligungserklärung eines Elternteils oder Erziehungsberechtigten bei. Bitte beachten Sie, dass Kühne+Nagel Ihre Bewerbung andernfalls nicht berücksichtigen kann und Ihre Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben löscht.

5. Anlegen eines Profils für neue Mitglieder der KN Talent Community

5.1 Direkte Erfassung über die Eingabemaske

Sie können ein Profil in der KN Talent Community anlegen, indem Sie sich registrieren und Ihre Daten und Informationen unter (<https://jobs.kuehne-nagel.com/global/de/jointalentcommunity?applyType=JTC>) hochladen. Mit Hilfe der Icons auf der Registrierungsseite können Sie zwischen dem manuellen Zugriff auf Ihre Daten und dem automatischen Download wählen (z. B. LinkedIn).

Kühne+Nagel verfolgt mit der KN Talent Community den Zweck, Ihnen *sowohl vor als auch nach einem bestimmten Bewerbungsverfahren* die Möglichkeit zu geben, Ihr Profil über eine Suchfunktion anderen Unternehmen der Kühne+Nagel-Gruppe zugänglich zu machen, bei denen Sie sich nicht direkt beworben haben.

Das Speichern Ihres Bewerberprofils in der KN Talent Community bietet im Sinne der Datensparsamkeit außerdem den Vorteil, dass Sie Ihre Daten bei mehreren gleichzeitigen Bewerbungen bei Kühne+Nagel oder bei zukünftigen Bewerbungen nicht mehrfach eingeben müssen.

Da es sich hierbei um einen optionalen Service innerhalb des Bewerberportals handelt, haben Sie bei den Profileinstellungen die Möglichkeit, Ihre personenbezogenen Daten zu ergänzen, zu berichtigen oder zu löschen.

Als Rechtsgrundlage für das Speichern Ihres Bewerberprofils, wenn Sie ein Profil ohne Bewerbung um eine bestimmte Stelle oder nach Abschluss eines Bewerbungsverfahrens anlegen, und für die Übermittlung Ihres Profils an Konzernunternehmen gilt gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO Ihre Einwilligung.

Ihre Einwilligung ist bis zum Zeitpunkt der Löschung Ihres Profils gültig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, entzieht Kühne+Nagel den Konzernunternehmen ihre Zugriffsrechte.

Nähere Angaben zur Speicherdauer bzw. den Kriterien zur Bestimmung dieser Dauer und Ihr Widerrufsrecht finden Sie in den Abschnitten 12.1 und 13.

5.2 Datenimport aus LinkedIn oder anderen Plattformen

Wenn Sie über ein Berufsprofil auf einer Plattform wie z. B. LinkedIn oder einer anderen Plattform oder Datenbank verfügen und die betreffende Option auf der Eingabemaske angezeigt wird, können Sie die erforderlichen Bewerbungsdaten aus dieser Quelle an Kühne+Nagel übertragen. Dadurch entfällt ein Teil der manuellen Eingabe der Stammdaten in die Eingabemaske. Ihr Profil wird mit der Übertragung der Stammdaten erstellt.

Neben den Stammdaten können möglicherweise zusätzliche Daten, wie z. B. Ihr derzeitiger Arbeitgeber und Ihr Posten, aus dem Profil in der gewünschten Quelle übertragen werden. Diese Daten sind in der Regel nicht für die Erstellung Ihres Bewerberprofils erforderlich, werden jedoch je nach Einstellungen Ihres Profils oder sonstigen Einstellungen dieser Datenbanken u. U. dennoch übertragen. In diesen Fällen

ist Kühne+Nagel nicht der Datenverantwortliche. Aus diesem Grund ist es sinnvoll, Ihre Einstellungen vor der Übertragung zu prüfen und festzustellen, welche personenbezogenen Daten betroffen sind.

Sie können Ihre Daten jederzeit über die Bewerberprofil-Einstellungen anpassen, berichtigen und löschen.

Als Rechtsgrundlage für das Übertragen Ihrer Stammdaten und zusätzlichen Daten aus Quellen wie LinkedIn gilt gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO Ihre Einwilligung gegenüber dem betreffenden Dienstleister. Die Dienstleister sind zudem verpflichtet, vertragliche Vereinbarungen einzugehen und technische Sicherheitsmaßnahmen zu treffen, um den Missbrauch Ihrer Daten bei der Übertragung zu verhindern.

Weitere Informationen zum Datenschutz, insbesondere im Hinblick auf das Widerrufen Ihrer Einwilligung, finden Sie in der Datenschutzerklärung des jeweiligen Dienstleisters.

6. Erstellen eines Profils für Jobalarme

Auf der Karriere-Seite von Kühne+Nagel können Sie einen kostenlosen Jobalarm abonnieren, der automatisch erstellt wird. Zweck dieses Jobalarms ist es, Sie über aktuelle Stellenangebote in der Kühne+Nagel-Gruppe zu informieren und der Gruppe mögliche Bewerber zu bieten. Das Abonnement ist freiwillig und unabhängig von dem betreffenden Bewerbungsverfahren.

Als Rechtsgrundlage für den Jobalarm per E-Mail und für die Übertragung Ihres Profils an die Konzernunternehmen gilt gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO Ihre Einwilligung.

Ihre Einwilligung ist bis zum Zeitpunkt der Löschung Ihres Profils gültig und/oder bis Sie den Jobalarm abbestellen oder die unter 12.1 genannte Speicherdauer beendet ist.

Ihre Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, entzieht Kühne+Nagel den Konzernunternehmen ihre Zugriffsrechte.

Nähere Angaben zur Speicherdauer bzw. den Kriterien zur Bestimmung dieser Dauer und Ihr Widerrufsrecht finden Sie in Abschnitt 13.

7. Erstellen eines Profils in einem Bewerbungsverfahren für eine spezifische Stelle

Im Zuge einer Bewerbung über das Bewerberportal um eine spezifische Stelle können Sie ein Bewerberprofil anlegen und sich anmelden, indem Sie Ihre personenbezogenen Daten eingeben. Zu diesem Zweck werden Ihre Daten in eine Eingabemaske eingegeben und an Kühne+Nagel weitergegeben und von Kühne+Nagel gespeichert. Die Daten werden an den Arbeitgeber übermittelt, sobald dieser Zugriff auf Ihr Bewerberprofil erhält.

Nähere Angaben zu den Empfängern bzw. Empfängerkategorien finden Sie in Abschnitt 10. Nähere Angaben zur Speicherdauer bzw. den Kriterien zur Bestimmung dieser Dauer finden Sie in Abschnitt 12.2.

Nach der erfolgreichen Anmeldung werden zusätzliche personenbezogene Daten in das Bewerberprofil eingegeben und im Anschluss an Kühne+Nagel und/oder den Arbeitgeber übermittelt. Als Rechtsgrundlage für das Übertragen und Speichern Ihrer Stammdaten, die bei der Erstellung eines Bewerberprofils verwendet werden, gilt gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO die Notwendigkeit der Begründung eines Arbeitsverhältnisses.

Wenn die Bewerbung erfolgreich abgeschlossen ist, können zusätzliche Daten in Ihr Bewerberprofil eingegeben werden, um auf der einen Seite eine objektive Einstellungsentscheidung in dem konkreten Bewerbungsverfahren zu ermöglichen und auf der anderen Seite Ihr Bewerberprofil mit Informationen zu

Ausbildung, Zertifikaten oder Sprachkenntnissen zu schärfen. Wir unterscheiden diesbezüglich zwischen verpflichtender und freiwilliger Datenerfassung.

Nähere Angaben zu den Empfängern bzw. Empfängerkategorien finden Sie in Abschnitt 10.

Nähere Angaben zur Speicherdauer bzw. den Kriterien zur Bestimmung dieser Dauer finden Sie in Abschnitt 12.2.

Sie können auch ein Bewerberprofil erstellen, ohne sich direkt um eine konkrete Stelle zu bewerben. In diesem Fall finden Sie nähere Informationen weiter oben in Abschnitt 8.

7.1 Erweiterung Ihrer Profildaten und weitere Prozesse des Auswahlverfahrens

In Ihrem Bewerberprofil haben Sie die Möglichkeit, zusätzlich zu den für die Begründung des Arbeitsverhältnisses erforderlichen personenbezogenen Daten weitere Daten einzugeben. Jegliche Dateneingabe ist freiwillig und hat keine negativen Auswirkungen auf Ihre Bewerbung.

Wenn Sie freiwillige Informationen eingeben und speichern, haben Sie die Möglichkeit, Ihren Lebenslauf hochzuladen, falls Sie sich für weitere Jobs bei Kühne+Nagel bewerben möchten.

Nach der Datenerfassung und zusammen mit der Bewerbung für eine bestimmte Stelle übermittelt Kühne+Nagel diese Daten ebenfalls an den Arbeitgeber, sobald diesem der Zugang zu Ihrem Bewerberprofil gewährt wird. Nähere Angaben zu den Empfängern bzw. Empfängerkategorien finden Sie in Abschnitt 10.

Bei der Besetzung besonders sensibler Stellen kann eine weitere Überprüfung Ihrer Bewerbungsdaten während Ihrer Laufbahn erforderlich sein. Das Ergebnis dieser Überprüfung wird im Bewerbungsmanagementsystem dokumentiert. Wir informieren Sie im Rahmen unserer Stellenausschreibungen auf transparente Weise über solche Überprüfungen. Die Überprüfung erfolgt unter Berücksichtigung lokaler rechtlicher Anforderungen und unter Einbeziehung sorgfältig ausgewählter Dienstleister. In diesem Zusammenhang ist es möglich, dass Drittanbieter während des Auswahlverfahrens mit der Erfüllung zusätzlicher Aufgaben beauftragt werden. Sie erkennen außerdem an, dass Kühne+Nagel diesen Anbietern rechtzeitig Informationen zu den Details des jeweiligen Verfahrens zur Verfügung stellt.

Die EU-Verordnungen zur Terrorismusbekämpfung (EG) Nr. 2580/2001 und (EG) Nr. 881/2002 sehen vor, dass unsere Mitarbeiter keine Terrorverdächtigen sein dürfen, die in zentral verwalteten Listen (Terroristenlisten) geführt werden. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens ist es daher erforderlich, dass wir einen Datenabgleich mit Terroristenlisten durchführen.

Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung freiwilliger Daten gilt Art. 6 Abs. 1 b) und Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Die notwendigen berechtigten Interessen von Kühne+Nagel an der Erfüllung der Rechtsgrundlage beziehen sich auf den Zweck, den Zugang zum fortgesetzten Bewerbungsverfahren zu erleichtern und den Grundsatz der Datenminimierung zu gewährleisten.

7.2 Begründung des Arbeitsverhältnisses

Die Erhebung personenbezogener Daten, die für die Entscheidung über die Begründung des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind, ist obligatorisch. Im Zuge der vertraglichen Einleitung des Arbeitsverhältnisses hat der Arbeitgeber ein Interesse daran, sicherzustellen, dass Sie die für die betreffende Stelle erforderliche fachliche und persönliche Eignung besitzen.

Bei der Beurteilung der Notwendigkeit werden die Anforderungen der jeweiligen Tätigkeit berücksichtigt. Aus diesem Grund werden spezifische Informationen für die betreffende Stelle erfasst. Die Stammdaten sind ebenfalls erforderlich. Keine Bewerbung ist möglich ohne die Möglichkeit, Sie als Person zu identifizieren oder während des Bewerbungsverfahrens Kontakt mit Ihnen aufzunehmen. Nach der Datenerfassung und zusammen mit der Bewerbung um eine bestimmte Stelle übermittelt Kühne+Nagel die Daten an den Arbeitgeber, sobald diesem der Zugang zu Ihrem Bewerberprofil gewährt wird.

Nähere Angaben zu den Empfängern bzw. Empfängerkategorien finden Sie in Abschnitt 10. Die Daten werden dann vom Arbeitgeber gespeichert und verwendet, bis der spezifische Bewerbungsprozess abgeschlossen ist.

Als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zum Zwecke der Begründung des Arbeitsverhältnisses gilt Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

7.3 Verarbeitung spezieller Kategorien personenbezogener Daten

Grundsätzlich werden bei der Datenverarbeitung während des jeweiligen Bewerbungsverfahrens über das Bewerberportal keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten erhoben. In diesem Zusammenhang müssen Sie beim Hochladen von Dokumenten wie Anschreiben oder Ihrem Lebenslauf sicherstellen, dass diese keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten enthalten.

Zu den besonderen Kategorien personenbezogener Daten gehören Informationen, die Aufschluss über die Rasse oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen oder Gewerkschaftsmitgliedschaft geben, sowie genetische Daten, biometrische Daten zum Zwecke der eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Daten, die sich auf die Gesundheit beziehen oder Daten, die das Sexualleben oder die sexuelle Orientierung einer natürlichen Person betreffen. Im Gegensatz zu einfachen personenbezogenen Daten wird die Zulässigkeit besonderer Kategorien personenbezogener Daten durch Art. 9 DSGVO geregelt.

Wann immer besondere Kategorien personenbezogener Daten in Verbindung mit den jeweiligen nationalen Datenschutzgesetzen verarbeitet werden (z. B. Gesundheitsdaten, Gewerkschaftszugehörigkeit), erfolgt diese Verarbeitung auf der Rechtsgrundlage von Art. 9 Abs. 2(b) DSGVO in Verbindung mit dem jeweiligen nationalen Datenschutzgesetz. Darüber hinaus kann es erforderlich sein, Ihre Gesundheitsdaten zu verarbeiten, um Ihre Arbeitsfähigkeit gemäß Art. 9 Abs. 2(h) 1 DSGVO in Verbindung mit dem jeweiligen nationalen Datenschutzgesetz zu bewerten.

7.4 Übermittlung an das Personalmanagementsystem bei der Einstellung

Nach Abschluss des spezifischen Bewerbungsverfahrens und bei Einstellung übermittelt Kühne+Nagel Ihre Stammdaten im Auftrag des Arbeitgebers an das Personalmanagementsystem. Die Übermittlung Ihrer Stammdaten gewährleistet das Prinzip der Datenminimierung und ist für die Umsetzung des Arbeitsverhältnisses notwendig. Ohne die Eingabe Ihrer Stammdaten in das Personalmanagementsystem können Sie beispielsweise weder Ihre Arbeitszeiten eingeben noch Ihren Lohn beziehen.

8. Bewerbung um eine Stelle ohne Registrierung eines Bewerberprofils

Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre Bewerbung einzureichen, ohne ein Bewerberprofil registrieren zu müssen. Die von Ihnen eingegebenen Daten stehen in diesem Fall jedoch nicht für zukünftige Bewerbungen zur Verfügung.

Als Rechtsgrundlage für das Übertragen und Speichern Ihrer Stammdaten, die für die Bewerbung ohne Registrierung verwendet werden, gilt gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO die Notwendigkeit der Begründung eines Arbeitsverhältnisses.

Das Bewerbungsverfahren kann nur abgeschlossen werden, wenn Sie uns Ihre Einwilligung zur Speicherung und Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Online-Bewerbung erteilt haben.

9. Teilnahme an Recruiting-Events von Kühne+Nagel

Einige Kühne+Nagel-Standorte organisieren Recruiting-Events, um potenzielle Kandidaten für mehrere, ähnliche Stellenausschreibungen zu gewinnen. Spezielle Event-Seiten auf verschiedenen Internetplattformen informieren über den Inhalt dieser Veranstaltungen. Sie können sich für die Teilnahme an diesen Veranstaltungen bewerben, indem Sie Ihre Bewerbung über den dafür eingerichteten Link in unser Bewerbungssystem hochladen.

10. Empfänger und Empfängerkategorien

Während eines Bewerbungsverfahrens erhalten grundsätzlich nur diejenigen Personen Zugang zu Ihrem Bewerberprofil, die die entsprechende Einstellungsentscheidung treffen. Hierbei handelt es sich in der Regel um Personalmitarbeiter und Vorgesetzte.

Darüber hinaus kann die Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen aus dem örtlich geltenden Arbeits- und Sozialversicherungs- oder Sozialschutzgesetz dazu führen, dass Arbeitnehmervertreter (z. B. der Betriebsrat und der SHE-Vertreter) während eines bestimmten Antragsverfahrens Zugriff auf Ihr Bewerberprofil erhalten.

Die Diensteanbieter, die mit der Verwaltung des Bewerberportals betraut sind, können auch auf Ihr Bewerberprofil zugreifen. Die Bedingung, an Richtlinien gebunden zu sein, sowie die Datensicherheit und die vertrauliche Behandlung Ihrer Daten durch die Dienstleister werden durch Verträge zur Auftragsabwicklung sichergestellt (weitere Details zur Auftragsabwicklung sind in Art. 28 DSGVO dargelegt).

Die Übermittlung von Daten an Empfänger außerhalb von Kühne+Nagel erfolgt, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie Ihre Einwilligung zu einer solchen Übermittlung erteilt haben. Gleiches gilt für Empfänger innerhalb der Kühne+Nagel-Gruppe, da das Datenschutzgesetz keine gruppeninterne Ausnahmeregelung vorsieht. Unter diesen Bedingungen kann es u. a. folgende Empfänger Ihres Bewerbungsprofils geben:

- Unternehmen der Kühne+Nagel-Gruppe, die aufgrund eines spezifischen Bewerbungsverfahrens Zugriff auf das Bewerberprofil erhalten und die Daten weiterhin zu Einstellungsentscheidungszwecken verarbeiten;
- Unternehmen der Kühne+Nagel-Gruppe für den Fall, dass Sie durch den Beitritt zur KN Talent Community ein Profil erstellt haben;
- öffentliche Stellen und Institutionen wie Strafverfolgungsbehörden, die aufgrund der Einhaltung gesetzlicher oder regulatorischer Verpflichtungen Zugang zum Bewerberprofil erhalten;
- Drittanbieter, die während des Auswahlverfahrens mit der Erfüllung zusätzlicher Aufgaben beauftragt werden.

Darüber hinaus setzen wir Dienstleister ein, um u. a. unsere vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen. In dem Umfang, in dem diese Dienstleister personenbezogene Daten in

unserem Auftrag verarbeiten, haben wir mit ihnen die nach geltendem Datenschutzrecht erforderlichen Verträge abgeschlossen.

Wir wählen unsere Dienstleister sorgfältig aus und überwachen sie regelmäßig, insbesondere im Hinblick auf den sorgfältigen Umgang mit den von ihnen gespeicherten und verarbeiteten Daten und deren Schutz. Alle Dienstleister sind zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet. Bei den Dienstleistern kann es sich auch um andere Unternehmen der Kühne+Nagel-Gruppe handeln.

Eine Liste unserer Auftragnehmer und Dienstleister finden Sie in Anhang 1.

11. Datenübertragung an ein Drittland

Wir können personenbezogene Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln. In einem solchen Fall stellen wir vor der Übermittlung sicher, dass entweder das betreffende Land aufgrund eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission oder aufgrund anderer geeigneter Garantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) ein angemessenes Datenschutzniveau bietet oder eine Rechtsgrundlage die Übermittlung erlaubt oder Sie Ihre Einwilligung erteilen.

Sie haben das Recht, eine Übersicht über die Empfänger in Drittländern und eine Kopie der speziell vereinbarten Bestimmungen zur Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus zu erhalten. Zu diesem Zweck wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenverantwortlichen.

Kühne+Nagel hat von Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 Abs. 2 c) DSGVO zur Gewährleistung der Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus in dem jeweiligen Drittland Gebrauch gemacht.

Sollte eine Übermittlung an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (z. B. Behörden, Gerichte) zur Durchsetzung oder Abwehr von Rechtsansprüchen erforderlich sein, so erfolgt dies gemäß Art. 49 Abs. 1 e) DSGVO.

12. Speicherdauer bzw. Kriterien zur Bestimmung dieser Dauer

12.1 KN Talent Community – Ihr Profil und Jobalarm

Die personenbezogenen Daten aus Ihrem Profil in der **KN Talent Community** und/oder Ihr Abonnement der Jobalarne werden **3 Jahre** ab der Übermittlung an Kühne+Nagel gespeichert.

Da die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten aus Ihrem Profil und/oder Jobalarm in der KN Talent Community auf Ihrer Zustimmung basiert, können Sie Ihre Einwilligung widerrufen und die Löschung Ihres Profils beantragen und/oder Ihren Jobalarm jederzeit abbestellen. In diesem Fall werden Ihre Daten gelöscht und die Speicherdauer ist entsprechend kürzer.

12.2 Ihr Bewerberprofil für eine spezifische Stelle

Die personenbezogenen Daten aus Ihrer Bewerbung auf eine bestimmte Stelle werden nach der letzten Interaktion 6 Monate lang gespeichert. Wir werden Ihr Bewerberprofil jedoch drei Jahre lang als Teil der Kühne+Nagel Talent Community berücksichtigen. Dies gilt nicht, wenn Sie die Löschung Ihrer Bewerbungsdaten beantragen und der Löschungsantrag nicht im Widerspruch zu den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen des Arbeitgebers steht.

Die dreijährige Aufbewahrungsfrist dient der Erfüllung der gesetzlichen arbeitsrechtlichen Pflichten des Arbeitgebers und dazu, Sie bei der Besetzung von zukünftigen Stellen berücksichtigen zu können.

Nach Ablauf der dreijährigen Aufbewahrungsfrist werden statistische Daten zu Ihrer Bewerbung nur in anonymisierter Form für statistische Auswertungen gespeichert. Dieser statistische Datensatz lässt keinerlei Rückschlüsse auf Ihre Person zu.

13. Rechte der Betroffenen

Als Bewerber und als Gegenstand der Datenverarbeitung im Bewerberportal haben Sie Datenschutzrechte, die Sie gegen Kühne+Nagel und den Arbeitgeber geltend machen können. Sie können Ihre Rechte jederzeit über den folgenden Link ausüben: <https://privacy.kuehne-nagel.com/dsar-form/>.

Bei Datenschutzfragen können Sie sich an den in Abschnitt 2 genannten Ansprechpartner wenden. Es gelten folgende Datenschutzrechte:

Informationspflicht und Recht auf Auskunft zu personenbezogenen Daten: Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden oder nicht, und, falls dies der Fall ist, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung und Löschung: Sie haben das Recht, die Berichtigung oder Löschung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, haben Sie das Recht, die Vervollständigung oder Löschung Ihrer Daten zu verlangen. Dies gilt nicht für Daten, die für Abrechnungs- oder Buchhaltungszwecke erforderlich sind oder die einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen. Wenn der Zugriff auf diese Daten nicht erforderlich ist, wird ihre Verarbeitung jedoch eingeschränkt (siehe unten).

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Wenn die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Wenn die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie verlangen, dass Sie die Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder – sofern technisch möglich – die Übermittlung der Daten an einen Dritten verlangen.

Widerspruch gegen die Datenverarbeitung auf der Rechtsgrundlage des „berechtigten Interesses“: Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen, sofern dieser Widerspruch auf einem berechtigten Interesse beruht. In diesem Fall werden wir die Verarbeitung Ihrer Daten beenden, es sei denn, wir weisen zwingende berechtigte Gründe gemäß den gesetzlichen Bestimmungen nach, die Ihre Rechte überwiegen.

Widerruf der Einwilligung: Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten eingewilligt haben, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung vor Ihrem Widerruf bleibt davon unberührt.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen. Sie können sich an die Aufsichtsbehörde wenden, die für Ihren Wohnort oder Ihren Wohnsitzstaat zuständig ist, oder an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde.

Bitte beachten Sie, dass beispielsweise das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung oder das Recht auf Datenportabilität nicht für alle Fälle der Datenverarbeitung gilt, sondern nur unter bestimmten Voraussetzungen. Dasselbe gilt für das Widerspruchsrecht.

14. Ursprung der Daten

Grundsätzlich speichert Kühne+Nagel diese personenbezogenen Daten in dem Bewerberprofil, die direkt über die Eingabemaske eingegeben wurden (nachstehend als „Direkterfassung“ bezeichnet). Die Datenerfassung ohne Direkterfassung erfolgt nur, wenn Sie als externer Bewerber Ihre Zustimmung zur Übertragung personenbezogener Daten von Ihrem LinkedIn-Benutzerprofil an die Betreiber dieser Websites gegeben haben. Nähere Angaben zur Übermittlung personenbezogener Daten aus LinkedIn finden Sie in Abschnitt 5.2.

Die vorliegende Datenschutzerklärung wurde in ihrer Version 6.1 am 01. Dezember 2022 veröffentlicht.

Anhang 1

Dienstleister	Art der Verarbeitung
Cornerstone OnDemand Limited 6 th Floor, 4 Coleman St., London, Vereinigtes Königreich, EC2R 5AR	Bereitstellung und kontinuierliche Weiterentwicklung der Cloud-Plattform („Software as a Service“) für die oben genannte Verarbeitung. Verarbeitung der bereitgestellten personenbezogenen Daten.
Phenom People, Ltd 6 Charles II Street, London, Vereinigtes Königreich, SW1Y 4NW	Bereitstellung und kontinuierliche Weiterentwicklung der Cloud-Plattform („Software as a Service“) für die oben genannte Verarbeitung. Verarbeitung der bereitgestellten personenbezogenen Daten. Verarbeitung personenbezogener Daten aus Videointerviews / Erstellung.
Korn Ferry (Schweiz) GmbH Hardstrasse 201, 8005 Zürich, Schweiz	Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Durchführung von Bewertungen erforderlich sind
QuestionPro GmbH Friedrichstr. 171 10117 Berlin Deutschland	Verarbeitung personenbezogener Daten zu Umfragezwecken
Trendvive Business Management GmbH Kreuzherrenstraße 72 – 74, D-53227 Bonn Deutschland	Verarbeitung personenbezogener Daten für Rekrutierungskampagnen und Talentpool- Management